



Der Spitalbote Dezember 2025

Informationsschrift des Altenheims der Hospitalstiftung für Angehörige,
Bewohner/-innen, Mitarbeitende, Freundinnen und Freunde

Altenheim der Hospitalstiftung, Gartenweg 9, 87600 Kaufbeuren; www.hospitalstiftung.kaufbeuren.de

Von Tauben und Traditionen – Dienstjubiläumsfeier

Wie schön, dass wir dieses Jahr auch wieder eine ganze Reihe an Dienstjubiläen hatten. Am 13. November trafen sich (auf dem Bild unten von links) der Personalratsvorsitzende Stephan Schweiger, die kaufmännische Leiterin Elena Harder, Mona Schneble, Rita Schleich (beide 10 Jahre bei uns), Svetlana Smirnov (15 Jahre), Remzije Barleci (10 Jahre), Martha Keck (20 Jahre) und Heimleiter Wolfgang Scupin um zusammen mit Angehörigen und Kollegen zu feiern.

In seiner Ansprache ging Scupin auf die Taube im Siegel der Stiftung ein und spannte den Bogen bis zur Taubenplage auf den Balkonen des Nordhauses. Beim anschließenden Sekt Empfang gab es dann viel zu erzählen von vielen Jahren Berufstätigkeit bei der Hospitalstiftung. (28.11.2025; Scupin).

„Küss die Hand gnä Frau“...

hieß es beim Wiener Kaffeehaus-Nachmittag Ende November. Während es draußen schneite hatten wir es in unserem zum Kaffeehaus umgebauten Saal schön warm.

Und nicht nur das – unterhaltsam war es auch. Marita Knauer (Geige) und Marianne Heller-Seitz (Klavier) spielten feine Kaffee-



hausmusik (Bild oben) und der „Oberkellner Scupin“ (Bild links) hatte einiges an Wiener Schmäh mitgebracht.

Nachdem sich alle mit Kaffee und Birnen-Schmand-Kuchen gestärkt hatten („die Birnen san orginol aus unserm Obstgoarten in Grinzing“), gab es eine gemeinsame, musikalische Reise ins Wien der Sissy-Zeit. Das bereitete sehr viel Freude.

(27.11.2025; Scupin)



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege

Festhalten,

was verbindet.
Bayerische Demenzstrategie

Abschiede

Wir nahmen Abschied von

Ursula Kubacki

Fast drei Jahre wohnte Frau Kubacki im Pflegeheim. Sie wurde 99 Jahre alt.

André Simmel

Herr Simmel verstarb im Alter von 65 Jahren.
Er wohnte 3 ½ Jahre bei uns im Heim.

Was ist sterben?

*„Ein Schiff segelt hinaus und ich beobachte
wie es am Horizont verschwindet.*

*Jemand an meiner Seite sagt: „Es ist ver-
schwunden.“*

Verschwunden wohin?

*Verschwunden aus meinem Blickfeld – das ist
alles.*

*Das Schiff ist nach wie vor so groß wie es war
als ich es gesehen habe.*

*Dass es immer kleiner wird und es dann völlig
aus meinen Augen verschwindet ist in mir, es
hat mit dem Schiff nichts zu tun.*

*Und gerade in dem Moment, wenn jemand ne-
ben mir sagt, es ist verschwunden, gibt es An-
dere, die es kommen sehen, und andere Stim-
men, die freudig Aufschreien: „Da kommt es“*

Das ist sterben.“

Charles Henry Brent

Ein weiterer Abschied...

Unsere geschätzte Kollegin, Petra Seydel, ist im Alter von 61 Jahren verstorben. Sie war 20 Jahre in unserem Heim als Pflegefachkraft tätig, sieben Jahre davon als Bereichsleitung von Nord 2. Wir sagen Danke für so vieles Gutes, das sie bei uns bewirkt hat.

Besondere Veranstaltungen im Dezember:

Neben den laufenden Angeboten auf den Wochenplänen gibt es diesen Monat folgende besondere Veranstaltungen:

- 5. Dezember: **Nikolausfeier** ab 14.30 Uhr im Saal
- 8. Dezember: Norwegen – Traumreise mit dem Zug im Winter; Diavortrag von und mit Herrn Kröner um 10.00 Uhr im Saal
- 8. Dezember: Ab 14:30 Uhr **Modemobil** mit der Winter-Kollektion im Saal.
- 12. Dezember: **Abgabeschluss der Briefwahlumschläge** für die Wahl der Bewohner/-innen-Vertretung ist um 12.00 Uhr in der Verwaltung.
- 15. Dezember: **Bilder von Griechenland**; Lichtbilder-Vortrag von und mit Frau Wenzel um 10.00 Uhr im Saal.
- 15. Dezember: **Auszählung der Stimmzettel** der Bewohner/-innen-Vertretungs-Wahl um 15.00 Uhr im Saal.
- 17. Dezember: **Weihnachtsfeier mit Festmenü** um 16.30 Uhr im Saal.
- 24. Dezember: Wir feiern **Heiligabend in den Wohnbereichen** nachmittags.
- 31. Dezember: **Silvesterpartys** der Wohnbereiche nachmittags.

Ein herzliches Willkommen . . .

gilt unseren neuen Bewohnerinnen und Bewohnern:



Wir begrüßen neu im Südhaus Erdgeschoß in Zi. 1040 **Britta Overbeck-Seitz**.

Im Nordhaus, 1 Stock, wohnen seit kurzem in Zi. 3106 das Ehepaar **Anna-Elisabeth und Gerold Simon** und in Zi. 3174 **Joseph Wahl**.

Wir wünschen Ihnen alles Gute im neuen Zuhause!